

# Der Erdinger in Dir und mir

## In der oberen Hälfte wirkt das Eisbiertglas authentisch – Bier floss für den guten Zweck

**Erding** – „Der Erdinger Weißbräu hat mich um eine neue Kreation für ein Weißbiertglas 2012 in leicht abstrahierter Form gebeten“, erklärte Künstler Harry S. (Seeholzer) schlagfertig, warum das riesengroße Eisgebilde auf dem Kleinen Platz nur in der oberen Hälfte ganz authentisch wirkte. Der Hintergrund freilich war ein anderer: Der riesengroße, acht Tonnen schwere gefrorene Quader war am Freitagvormittag angeliefert worden. Als Seeholzer beginnen wollte, ihn mit der Kettensäge zu bearbeiten und zum Weißbiertglas zu formen, musste er feststellen, dass sich im Inneren ein Wasserreservoir gebildet hatte, das nun den Weg nach außen suchte. Tom Albrecht, Vizechef der Interessengemeinschaft Ardeo, sorgte für Abhilfe. Eilends besorgte er Trockeneis, mit dessen Hilfe Seeholzer das Leck zu stopfen versuchte.

Und es gelang weitgehend. Mit dem Ergebnis waren am Samstagmittag jedenfalls alle zufrieden. Das Glas ragte in die Höhe, wies eine fulminante

Schaumkrone auf und vor allem – das Bier floss aus der Skulptur. Zum symbolischen Preis von einem Euro pro halben Liter wurde es an die zahlreichen Besucher abgegeben. Der Erlös ist für einen wohltätigen Zweck bestimmt.

„Das ist Sponsoring, wie man es sich vorstellt, man zahlt, aber man kriegt auch was zurück, ein herzliches Vergelt's Gott“, sagte Josef Westermeier, Geschäftsführer des Erdinger Weißbräus. Der Stadt Erding sprach er ein dickes Lob aus, weil sie und ihre sympathischen Menschen Bayern symbolisieren würden, wie es der Erdinger Weißbräu als Basis brauche. „Ich bin froh, dass wir nicht in Wanne-Eickel sitzen“, sagte er.

„Natürlich ist man stolz, wenn man eine solche Stadt hat“, sagte Bürgermeister Max Gotz. Die Erdinger würden Eigeninitiative leben, nicht bloß große Sprüche klopfen. Und am Samstagmittag lieferte er seinen Bürgern eine Ausrede: „Heute können Sie sagen, sie trinken für einen guten Zweck“.

Landrat Martin Bayerstorfer



Harry S. an der Kreissäge

Foto: ab

bezeichnete Erding als Leuchtturm im Landkreis. „Nirgendwo sonst leben die Menschen so gerne, wie bei uns“, sagte er. Die Lebensbejahung und -freude strahle eben auf die Menschen aus.

Ein weiterer großer Wurf, der der Interessengemeinschaft Ar-

deo da geglückt ist. „Von Ardeo in diese Stadt für diese Stadt. 125 Jahre Erdinger Weißbräu, das war es uns wert, im Herzen der Stadt etwas Besonderes zu veranstalten, denn ‚In jedem von uns steckt ein Erdinger‘“, sagte Ardeo-Vorsitzender Dieter Gerlspeck. ab

BISTROBERMEIER  
Genuss am Fluss

**Unser Highlight  
im November:**

**RUMPSTEAKSPITZEN**

vom Grill, würzig mariniert mit einer Ofenkartoffel, Sour Cream, dazu hausgemachte Kräuterbutter und Salate vom Buffett € **8,90**

**NEU NEU NEU**  
**Montag warme Küche  
von 17.00–23.00 Uhr**

Warme Küche: So. 11.30 bis 22.00 Uhr,  
Mo.–Sa. 17.00–23.00 Uhr

Landshuter Str. 15 · 85435 Erding  
Tel. 0 81 22/89 22 61  
www.bistrobermeier.de

Wir empfehlen  
den Besuch bei  
unseren  
Inserenten!

freundlich,  
zuverlässig &  
kompetent

Tanzschule & Tanzstudio  
Falk & Faß

Rennweg 59, Erding  
www.tanzschule-falk.com  
Tel.: (0 81 22) 1 80 08 88